

Wasserwandern im Spreewald

Herzlich willkommen im UNESCO-Biosphärenreservat Spreewald. Auf den in der Karte verzeichneten Wasserwanderrastplätzen dürfen Sie gegen das geforderte Entgelt eine Nacht lang Ihr Zelt aufschlagen. Beim Aufbruch verlassen Sie den Rastplatz bitte so, wie Sie ihn vorfinden möchten.

Tipps für eine gute Fahrt:

Wollen Sie länger als eine Nacht bleiben, stehen Ihnen die Campingplätze zur Verfügung. Das Grillen oder das Entzünden eines Feuers ist nur an den ausgewiesenen Plätzen erlaubt.

Bitte beachten Sie die Waldbrandwarnstufen!

Bitte denken Sie daran: Sie sind in Naturschutzgebieten unterwegs - Heimat gefährdeter Tierarten und seltener Pflanzen.

Lassen Sie die notwendige Rücksicht walten:

Verlassen Sie Ihr Boot nur an den Wasserwanderrastplätzen, Schleusen oder den befestigten Ausstiegen. Die Uferzonen der Fließe und Seen mit Schilfgürteln und Wasserpflanzen sind „Wohnstuben“ von Fischen und Wasservögeln. Stören Sie dort nicht.

Der Spreewald braucht seine Nachtruhe. Gehen Sie rechtzeitig „an Land“, damit nachtaktive Tiere nicht gestört werden. Das Paddeln ist nur bis eine Stunde nach Sonnenuntergang gestattet. Danach ist die Stunde der Abendsegler und Eulen. Sie können ihnen vor ihrem Zelt zuschauen.

Genießen Sie die Stille auf den Fließten – so haben Sie die Chance, Tiere zu beobachten.

Einige Fließe führen durch besonders empfindliche Lebensräume und sind deshalb gesperrt.

Übrigens, unsere Libellen sind sehr kontaktfreudig. Wer hier ruhig verweilt, den wählen sie sich als Landeplatz. Ein ungefährliches und unvergessliches Erlebnis.



Auf die Wassertiefe sollten Sie achten und flache Fließe meiden. Die Gewässersohle ist u.a. Lebensraum für Muscheln. Diese sind natürliche Filter für die Fließe, denen der Kontakt mit ihrem Boot gar nicht bekommt.

Bei Wassermangel kann selbst die Fahrt auf sonst gut passierbaren Fließten eingeschränkt sein. Nutzen Sie dann die Spree, die genug Tiefe bietet.

Deshalb noch eine Bitte: Der Spreewald geht durch trockene Zeiten. Die natürliche Abflussmenge reicht im Sommer nicht mehr für die vielen Fließe. Nutzen Sie an den Schleusen die Bootsschleppen und Rollen, denn jeder Schleusengang erhöht den Abfluss.

Gewähren Sie Kähnen stets die Vorfahrt. Führt Ihre Tour nach Lehde, berücksichtigen Sie bitte das zeitweilige Durchfahrtsverbot für Paddelboote. Gefährlich werden kann es bei starkem Wind auf den Seen im Unterspreewald. Fahren Sie dort sicherheitshalber in Ufernähe.

Gute Weiterfahrt und viel Spaß bei Wasserwandern im Spreewald!

Herausgeber LUA Bbg., Biosphärenreservat Spreewald

Fotos Archiv BR Spreewald, Tourismusverband Spreewald e.V.

Layout LUA Bbg., Ref. S 5, mediendesign.MichaelSchön

Stand November 2007

Ministerium für
Ländliche Entwicklung
Umwelt und
Verbraucherschutz



Wasserwanderrastplätze

Nationale
Naturlandschaften



Biosphärenreservat
Spreewald



Wasserwanderrastplätze im Biosphärenreservat Spreewald

Gruppen sollten sich vorher anmelden, da Kapazität und
Konditionen sehr unterschiedlich sind!



- Wasserwanderrastplatz
- Wasserwanderrastplatz mit Altstadtzugang
- ohne Übernachtung; keine Einsatzstelle für Boote
- Bootsverleih
- Einsatzstelle für Boote
- Besucherzentrum des Biosphärenreservates
- Gaststätten/Hotels/Imbiss
- Kahnabfahrt
- Museum
- Touristinformation
- Campingplatz
- Fließe befahrbar
- Fließe gesperrt (Schilder)
- Biosphärenreservatsgrenze
- Naturschutzgebiet
- Landschaftschutzgebiet

Rastplatz / Ansprechpartner Zeitplatz Z16 Gudrun Graßke, Neuendorf am See	Kontakt Fon 035473-708, Fax -708
Campingplatz „Nord“ GmbH Familie Schulze, Alt Schadow	Fon 035473-621, Fax -621 u. -25124 www.spreewaldcamping-nord.de camping-nord@spreewald-info.de
Naturcampingplatz Halbinsel Raatsch Reinhard Miethling, Alt Schadow	Fon 035473-600, Fax -751 www.halbinsel-raatsch.de halbinsel-raatsch@t-online.de
Natur- und Freizeitparadies Hohenbrück Jürgen Guttman, Strand Hohenbrück	Fon 035473-703, Fax -2323 www.natur-freizeitparadies.de juergen.guttman@t-online.de
Waldcamping „Seeblick“ Doris Titus, Strand Hohenbrück	Fon 035473-694, Fax -694 www.waldcampseeblick.de d.titus@12move.de
Jugendherberge Köthener See Sylvia Saupe, Köthen	Fon 033765-80555, Fax -84870 www.jh-koethener-see.de jh-koethener-see@jugendherberge.de
Wasserwanderrastplatz Groß Wasserburg Gerhard Buschick, Groß Wasserburg	Fon 035473-547, Fax -547
Kahnhafen Schlepzig Reiner Künzel, Schlepzig	Fon 035472-64979
Gasthof & Pension Petkampsberg Steffen Merta, Schlepzig	Fon 035472-247 www.gasthaus-im-spreewald.de
Spreewald-Camping Lübben Klaus Peisker, Lübben	Fon 03546-7053, Fax -181815 www.spreewald-camping-luebben.de spreewald-camping-luebben@spreewald-info.de
Lübbenau „Grosser Hafen“ ★★	Wasserwanderrastplatz mit Altstadtzugang – ohne Übernachtung; keine Einsatzstelle für Boote
Spreewald-Natur-Camping „Am Schlosspark“ Thomas Rähm, Lübbenau	Fon 03542-35 33, Fax -3533 www.spreewaldcamping.de info@spreewaldcamping.de
Spreewaldhof Leipe Christa Buchan, Leipe	Tel. 03542-2805, Fax -2890 www.spreewaldhof-leipe.de info@spreewaldhof-leipe.de
Bootshaus Rehns Rainer Rehns, Burg	Fon 035603-366, Fax -539 www.bootshaus-rehns.de bootshaus-rehns@gmx.de
Wasserwanderrastplatz „Zelten am Ostgraben“ Kerstin u. Bernd Seyberth, Burg	Fon 035603-187 73, Fax -18778 www.camping-im-spreewald.de seyberth@t-online.de
Wasserwanderrastplatz „Zum Jägerhof“ Ronald Klauck, Burg	Fon 035603-60651 u. 0171-6742651 Fax 035603-250264
Wasserwanderrastplatz Ferienhaus Ingrid Ploch Klaus Ploch, Neu Lübbenau	Fon 035473-774 Fax 035473-25090 www.spreewald-ferienhausploch.de mail@spreewald-ferienhausploch.de
Rasten an der Wildbahn Gudrun Dossow, Burg	Fon 035603-293 Fax 035603-61856 www.ZurWildbahn.de zurwildbahn@web.de

Weitere Bootseinsatzstellen (ohne Übernachtungsmöglichkeit) gibt es an den Kahnhäfen von Neu Lübbenau, Alt Zauche, Boblitz, Raddusch, Leipe.

**Wasserwanderrastplätze
im Biosphärenreservat
Spreewald**

©mediendesign Michael Schön